

Programm zur Ausstellung

„Unsichtbare Opfer“

MigrantInnen auf ihrem Weg durch Mexiko



Ausstellung | Vernissage [Scheune-Lounge]



Sin Nombre, Spielfilm Mexico/USA 2009

Auf dem Dach eines Güterzuges treffen Sayra und Casper aufeinander. Sayra ist auf der Flucht aus der Armut El Salvadors und Casper vor seiner ehemaligen Gang, der Mara Salvatrucha. [Kino Casablanca]



Subtett, Konzert

Experimentelle Improvisation mit vielschichtiger Klangwelt. Dazu: Videoprojektionen der Ausstellungsfotos
Benefizveranstaltung [Blaue Fabrik]



Brunch, Beigeschmack: Spendenaktion [Veränderbar]



MigrantInnen zwischen Grenzregime, Rassismus und Korruption, Vortrag

Kathrin Zeiske, Menschenrechtsaktivistin und Freie Journalistin, berichtet von der Südgrenze Mexikos. Sie fragt, welche Auswirkungen ein sich im Wandel befindliches Migrationsregimes auf die betroffenen MigrantInnen hat. [Scheune-Saal]



Europäische Festung und sächsische Realitäten

Podiumsdiskussion, Verschiedene Perspektiven auf Migration vor unserer Haustür, mit der „Kampagne gegen Ausgrenzung“ [Scheune-Saal]



De Nadie, Dokumentarfilm Mexico 2005

Die Dokumentation des jungen mexikanischen Regisseurs Tin Dirdamal schildert den Leidensweg mittelamerikanischer MigrantInnen auf ihrem Weg durch Mexiko in die USA. [Veränderbar]

Informationen und Links zu Veranstaltungsorten, sowie kurzfristigen Änderungen finden sie unter:
mexikodresden.wordpress.com